

Hiezu kamen noch die, ihrer eigenen Aeussereung nach, über alles gehende, und das Sprechen erschwerende Schmerzen, welche von den Schwämmen im Munde verursacht wurden, und die letzten vier Wochen zu wahren Marterwochen machten. Bey allen diesen gehäuften Leiden musste sie wegen ihres abgemergelten wunden Körpers immer auf Einer Stelle liegen, und entbehrte, so sehr auch ihr müder Leib sich nach Ruhe sehnte, fast gänzlich der Stärkung eines erquickenden Schlags. Die noch übrigen Kräfte nahmen täglich immer mehr ab, und nicht selten litte auch der so heldenkende Geist unter der Zerrüttung seiner irdischen Hütte, dessen Verirrungen sie doch oft bald nachher selber bemerkte.

Ich breche diese unvollkommene, mir gar zu traurig fallende Erzählung ihrer Leiden ab, und will lieber, eh ich auf den seligen Ausgang derselben komme, von ihrem unaffectirten, wahrhaftig christlich-grossen Betragen auf dem Siechbette, Einiges anführen.

Sie leugnete nicht, daß sie wünschte, es möchte Gott gefallen, ihr wieder aufzuhelfen. Ach ein sehr natürlicher, und ich möchte fast sagen, pflichtmässiger Wunsch einer solchen, nicht nur zärtlichen, sondern an dem ewigen Glück ihrer zehn, zum Theil noch kleinen Kinder, so unermüdet arbeitenden Mutter! Und doch that sie diesen Wunsch — als sie ihn gegen den Mann äusserte, der, wie er der Gegenstand einer allgemeinen Hochachtung und Liebe ist, eben so es auch insbesondere verdiente, daß sie Ihm ihr ganzes

B

Ver-